

Veröffentlichung zum Auswahlverfahren

Bereitstellung eines flächendeckenden Gigabit-Breitbandnetzes und Angebot breitbandiger Telekommunikationsdienste in unterversorgten Gebieten (Dunkelgraue Flecken) des Kreises Olpe im Wirtschaftlichkeitslückenmodell.

Kreisverwaltung Olpe

Zeitraum: 13.06.2024 - 16.07.2024

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

Name und Adressen

Frau Melanie Oczipka

Anschrift

Westfälische Straße 75 , 57462 Olpe

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt (Kontaktstelle)

Frau Melanie Oczipka

Anschrift

Westfälische Straße 75 , 57462 Olpe

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an

Frau Melanie Oczipka

Anschrift

Westfälische Straße 75 , 57462 Olpe

Organisation

Kreisverwaltung Olpe

Organisation

Kreisverwaltung Olpe

Organisation

Kreisverwaltung Olpe

Abschnitt II: Gegenstand

Bezeichnung der Beschaffung/des Auftrags

Bereitstellung eines flächendeckenden Gigabit-Breitbandnetzes und Angebot breitbandiger Telekommunikationsdienste in unterversorgten Gebieten (Dunkelgraue Flecken) des Kreises Olpe im Wirtschaftlichkeitslückenmodell. Der Kreis Olpe (nachfolgend: "Konzessionsgeber") hat das Ziel, flächendeckend leistungsfähige Zugänge zu Gigabitnetzen herzustellen. Zudem verfolgt der Konzessionsgeber das Ziel, seinen Wirtschaftsstandort zu stärken und die Wettbewerbsfähigkeit seiner Unternehmen sicherzustellen. Daher sollen mit Telekommunikationsunternehmen Konzessionsverträge über den Bau und den Betrieb von Gigabitnetzen sowie die Erbringung von Endkundendienstleistungen in den unten näher bezeichneten Gebieten abgeschlossen werden. Der Konzessionsgeber hat dazu im Rahmen des Förderprogramms des Bundes "Förderung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland - Gigabit-Richtlinie 2.0" einen Förderantrag gestellt und Fördermittel in vorläufiger Höhe bewilligt bekommen. Darüber hinaus hat der Konzessionsgeber eine Kofinanzierung nach der "Richtlinie des Landes zur Kofinanzierung des Bundesprogramms "Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland - Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Gigabit-RL 2.0)" beantragt, ein vorzeitiger Maßnahmebeginn wurde daraufhin zugelassen. Die Förderung soll dabei durch eine Investitionsbeihilfe in Höhe der sog. Wirtschaftlichkeitslücke, d.h. in Höhe der Differenz zwischen dem Barwert aller Einnahmen und dem Barwert der Ausgaben für den Netzaufbau und -betrieb, erfolgen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen, die unter <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents> heruntergeladen werden können.

Beschreibung der Beschaffung/des Auftrags

Art der Konzession

Dienstleistungskonzession

Angaben zu den Losen

Aufteilung der Leistung in Lose

Ja

Gesamtanzahl der Lose

2

Angebote sind möglich für

alle Lose

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben

Ort der Ausführung/Erfüllungsort

Kreis Olpe

NUTS-Code

DEA59; Olpe

Ausgestaltung des Konzessionsverfahrens

Mehrstufiges Verfahren

Fristbeginn

13.06.2024, 12:00 Uhr

Fristende

16.07.2024, 12:00 Uhr

Verlinkung zu Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (TED - Tenders Electronic Daily)	https://ted.europa.eu/de/notice/-/detail/345609-2024
Verlinkung zur weiteren externen Website	https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH
Zuschlagskriterien nebst Gewichtung	1. Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke (max. 65 Punkte) 2. Realisierungszeitraum (max. 10 Punkte) 3. Endkundenprodukte (max. 15 Punkte) 4. Marketing- und Vertriebskonzept (max. 5 Punkte) 5. Alternative Netztechnologien und alternative Verlegemethoden (max. 5 Punkte)
Laufzeit der Konzession in Monaten	84
Bedingungen für den Erhalt von Auswahlverfahrens- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung	Die Ausschreibungsunterlagen stehen vollständig und uneingeschränkt unter https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents zur Verfügung.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

	Sofern nachfolgend auf eine Anlage verwiesen wird, steht diese unter https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents zum Download zur Verfügung.
Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister	<p>=====</p> <p>- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB bzw. Nachweis von Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung) und ggf. seiner dort geforderten Anlage. - Angabe der Registernummer und des Registergerichts in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung) nebst Kopie des Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister bzw. vergleichbarer Nachweis (nicht älter als 6 Monate). - Sofern vorhanden: Angabe der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). - Bestätigung der Meldung nach § 6 TKG a.F./ § 5 TKG n.F. bei der Bundesnetzagentur durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung) nebst Kopie der Meldebestätigung nach § 6 TKG a.F./ § 5 TKG n.F. - Bestätigung der Erfüllung der Verpflichtung der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). - Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften: Erklärung der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). - Bei Nachunternehmern: Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers gemäß den Anforderungen in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). - Bei Eignungsleihe: Verpflichtungserklärung des eignungsbeliehenen Unternehmens gemäß den Anforderungen in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). - Eigenerklärung über die Einhaltung der Russland-Sanktionen anlässlich der am 8. April 2022 im EU Amtsblatt veröffentlichten Verordnung (EU) 2022/576 zur Umsetzung von Russland-Sanktionen durch Unterzeichnung des Formulars "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" (Anlage 2 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung).</p> <p>Sofern nachfolgend auf eine Anlage verwiesen wird, steht diese unter https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents zum Download zur Verfügung.</p> <p>=====</p>
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	<p>- Angabe der Umsatzerlöse gemäß §§ 275, 277 HGB in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021, 2022, 2023) einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich der vorliegenden Konzession durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). Sollten die Umsatzzahlen aus dem Jahr 2023 noch nicht vorliegen, sind die Umsatzzahlen aus den Jahren 2020, 2021 und 2022 anzugeben. - Kopien der Jahresabschlüsse bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2021, 2022, 2023). Sollte der Jahresabschluss aus dem Jahr 2023 noch nicht vorliegen, sind die Kopien der Jahresabschlüsse aus den Jahren 2020, 2021 und 2022 einzureichen. - Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 5.000.000,00 EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr) jeweils für Personen-, Sach- und Vermögensschäden durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung).</p> <p>Sofern nachfolgend auf eine Anlage verwiesen wird, steht diese unter https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents zum Download zur Verfügung.</p> <p>=====</p>
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	<p>- Angabe von geeigneten Referenzen über in den letzten fünf Jahren (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags) erbrachten vergleichbaren Leistungen unter Angabe des Werts der gesamten und der eigenen Leistung, des Erbringungszeitpunkts und des Auftraggebers durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung). Als geeignete Referenz bzw. vergleichbare Leistung werden solche Referenzen bzw. Leistungen eingestuft, die den Bau und/ oder den gleichzeitigen Betrieb von Gigabit-Breitbandnetzen im Rahmen eines Bundesund/ oder Landesförderprogramms betreffen. Es sind mindestens 3 Referenzen anzugeben. - Eigenerklärung über die Anzahl der mit Telefonie- und Internetdiensten versorgten Endkunden durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung).</p>

Abschnitt IV: Verfahren

Schlusstermin für die Einreichung der Bewerbungen oder den Eingang der Angebote	16.07.2024, 12:00 Uhr
Zusätzliche Angaben	<p>Bewerber haben die Möglichkeit, sich im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs auf eines, mehrere oder alle genannten (Einzel-)Lose zu bewerben. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs - statt oder neben einem Angebot auf Einzellöse auch ein Gesamtangebot über alle Lose einzureichen. Bewerber haben mit ihrem Teilnahmeantrag anzugeben, auf welches Los bzw. welche Lose sich der Teilnahmeantrag erstreckt und/ oder ob beabsichtigt ist, im Verhandlungsverfahren ein Gesamtangebot abzugeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (siehe Teilnahmeanträge auf dieser Plattform). Die vorliegende Bekanntmachung betrifft die Vergabe einer Dienstleistungskonzession (§ 105 Abs. 1 Nr. 2 GWB, §§ 1 ff. KonzVgV), bei der der Schwerpunkt der Beschaffung auf dem Betrieb eines Gigabit Breitbandnetzes und dem Angebot breitbandiger Telekommunikationsdienste liegt. Die Dienstleistungskonzession hat den Zweck, die Bereitstellung und den Betrieb eines öffentlichen Kommunikationsnetzes sowie die Bereitstellung von öffentlichen Kommunikationsnetzen im Ausbaubereich zu ermöglichen. Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb in zwei Stufen durchgeführt. Auf der ersten Stufe (Teilnahmewettbewerb) haben die Bieter innerhalb der Teilnahmefrist Teilnahmeanträge einzureichen, die sämtlichen Anforderungen dieser Bekanntmachung sowie des Begleitdokuments (siehe Teilnahmeanträge) herunterzuladen unter https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents genügen müssen. Weiterführende Informationen zu der rechtlichen Einordnung des Auftragsgegenstandes, zu der Verfahrensart und zu der Durchführung des Verfahrens ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (siehe Teilnahmeanträge) herunterzuladen unter</p>

<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YKPHZJH/documents>). Die Kommunikation zwischen Konzessionsgeber und Bewerbern/ Bieterern erfolgt ausschließlich über dieses Vergabeportal. Der Konzessionsgeber stellt alle Fragen und Antworten zu dem Verfahren auf dem Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung. Die Angabe personenbezogener Daten innerhalb der Eignungsnachweise ist freiwillig. Die Nichtangabe personenbezogener Daten führt nicht unmittelbar zum Ausschluss vom weiteren Verfahren. Mit dieser Bekanntmachung wird der Kreis nicht zur Gewährung einer Beihilfe verpflichtet. Insbesondere bleibt dem Kreis die Aufhebung des Vergabeverfahrens vorbehalten, sollte sich das Gesamtprojekt als gesamtwirtschaftlich nicht darstellbar bzw. finanzierbar erweisen.

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren
Frau Vergabekammer Westfalen
Anschrift
Albrecht-Thaer-Straße 9 , 48147 Münster

Organisation
Vergabekammer Westfalen

Einlegung von Rechtsbehelfen

Die vorliegende Bekanntmachung betrifft die Vergabe einer Dienstleistungskonzession (§ 105 Abs. 1 Nr. 2 GWB, §§ 1 ff. KonzVgV), bei der der Schwerpunkt der Beschaffung auf dem Betrieb eines Gigabit Breitbandnetzes und dem Angebot breitbandiger Telekommunikationsdienste liegt. Die Dienstleistungskonzession hat den Zweck, die Bereitstellung und den Betrieb eines öffentlichen Kommunikationsnetzes sowie die Bereitstellung von öffentlichen Kommunikationsnetzen im Ausbauggebiet zu ermöglichen. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist jedenfalls grundsätzlich unzulässig, sofern der behauptete Verstoß nicht fristgemäß bei der Vergabestelle gerügt wird. Insoweit wird auf die Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen entsprechend § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. So sind nach § 160 Abs. 3 S. 1 GWB Nachprüfungsanträge unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (vgl. dazu die Teilnahmefrist nach Ziff. 5.1.12. der vorliegenden Bekanntmachung), 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

13.06.2024, 09:01 Uhr

Dokument(e)**Öffentliche Dokumente**

Dateiname	Hochgeladen	Dateigröße
Anlage 1 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung - Formular Eignungsnachweise.pdf	13.06.2024, 08:00 Uhr	411,01 kB
Anlage 2 zum Begleitdokument zur Bekanntmachung- Formular Eigenerklärung Russland-Sanktionen.pdf	13.06.2024, 08:00 Uhr	523,65 kB
Anlage 2 zur LB - Standardisiertes Produktblatt.pdf	13.06.2024, 08:01 Uhr	285,09 kB
Anlage 3 zur LB - Wirtschaftlichkeitslückenberechnung.xlsx	13.06.2024, 08:01 Uhr	1,09 MB
Anlage 4 zur LB - Entwurf Zuwendungsvertrag.docx	13.06.2024, 08:01 Uhr	117,13 kB
Anlage 5 zur LB - Erklärung des ausgewählten Betreibers.docx	13.06.2024, 08:01 Uhr	15,77 kB
Anlage 7 zur LB - Hinweis Vorleistungspreise.pdf	13.06.2024, 08:01 Uhr	355,69 kB
Anlage 8 zur LB - Formblatt Bauzeiten- und Zahlungsplan.xlsx	13.06.2024, 08:01 Uhr	195,00 kB
Anlage 9 zur LB - Formular Angebot.pdf	13.06.2024, 08:01 Uhr	555,24 kB
Anlagenkonvolut 1 zur LB - GIS-Daten und Adressliste.zip	13.06.2024, 08:01 Uhr	2,02 MB
Anlagenkonvolut 6 zur LB - Rechtsgrundlagen.zip	13.06.2024, 08:01 Uhr	13,39 MB
_Begleitdokument zur Bekanntmachung Kreis Olpe - 05.06.2024.pdf	13.06.2024, 08:00 Uhr	641,28 kB
_Leistungsbeschreibung Kreis Olpe - 05.06.2024.pdf	13.06.2024, 08:00 Uhr	959,66 kB

Nicht öffentliche Dokumente

Es wurden keine Dokumente hochgeladen.